

Auszug aus der Niederschrift über die 01. Sitzung des Ausschusses für Sport am 09.02.2022

Zu TOP : 4.1

Sportlerehrung in der Hansestadt Stralsund

Einreicher: Herr Maik Hofmann

Vorlage: AN 0074/2017

Herr Kinder erläutert zu Beginn den Antrag. Nach seinem Stand wurden vier der sechs Punkte aus der Vorlage bereits abgearbeitet. Die Besprechung der Themen zur Art und Weise der Ehrung am Stadion an der Kupfermühle sowie die Finanzierung stehen noch offen.

Herr Dr. Weckbach merkt an, dass der Breitensport mehr Aufmerksamkeit erhalten sollte. Ebenfalls fehlen ihm klare Aussagen darüber, ob die Paralympics und die Seniorenwettkämpfe in der Ehrung berücksichtigt werden.

Laut Herrn Klingschat sind die von Herrn Dr. Weckbach genannten Wettkämpfe nicht unter Punkt 1 ausgeschlossen und werden somit Berücksichtigung finden.

Herr Kinder stimmt Herrn Klingschat zu, dass der Rahmen der Sportlerehrung umfassend ist.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die Ostseezeitung einen Aufruf zur Erinnerungskultur der Sportlerinnen und Sportler gestartet hat. Er schlägt vor, die Auswertung bei der Ostseezeitung einzuholen und weist erneut darauf hin, dass die Punkte 5 und 6 der Vorlage zur Beratung noch ausstehen.

Laut Frau Dr. Gelinek sollte es keine Differenzierung bei den Olympiasiegen geben. Die Idee aus dem Ausschuss heraus war, am Neubau des Funktionsgebäudes die Sportlerinnen und Sportler gut sichtbar und möglichst außen mit Kunstwerken zu ehren. Sie bittet diesbezüglich um Erarbeitung von Vorschlägen und Anregungen derartige Kunstwerke, z.B. im Sinne von einer bildlichen Darstellung, Graffiti, Tafeln, Reliefs etc.

Herr Klingschat erfragt, ob dadurch an anderen Orten die Erinnerungen an Sportlerinnen und Sportler ausgeschlossen werden. Frau Dr. Gelinek fügt hinzu, dass die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften an einheitlicher Stelle präsentiert werden sollen. Das Stadion an der Kupfermühle wird die größte Sportanlage in der Hansestadt Stralsund werden.

Laut Frau Dr. Gelinek wird eine Ehrung an anderer Stelle dadurch jedoch nicht ausgeschlossen.

Herr Göbel merkt an, dass die Hansestadt Stralsund die Stadt der Sterne ist. Er gibt zum Vorschlag, einen „Walk of Fame“ mit Sternen im Boden zur Darstellung der Sportlerehrung zu realisieren. Laut Frau Dr. Gelinek wäre eine derartige Darstellung denkbar.

Herr Kinder fasst zusammen, dass es keine Differenzierung bei den Ehrungen geben wird. Es wird bei der Ostseezeitung um Zuarbeit hinsichtlich der Umfrage gebeten. Es ist nicht ausgeschlossen, dass es weitere Ehrungen außerhalb des Stadions an der der Kupfermühle geben wird.

Frau Dr. Gelinek weist darauf hin, dass Vorschläge und Entwürfe im Rahmen der Planung des Funktionsgebäudes im Ausschuss für Sport vorgestellt werden.

Es besteht kein weiterer Redebedarf bei den Ausschussmitgliedern.

Herr Kinder lässt über die genannte Vorgehensweise abstimmen:

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

Der Ausschussvorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Madlen Zicker

Stralsund, 16.03.2022